

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0087/2020/IV

Datum:
22.06.2020

Federführung:
Dezernat III, Kulturamt

Beteiligung:

Betreff:

**Information über entschiedene Anträge im Bereich
der Projekt- und Livemusikförderung**

Informationsvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Kenntnis genommen:	Handzeichen:
Ausschuss für Bildung und Kultur	02.07.2020	Ö	() ja () nein () ohne	

Zusammenfassung der Information:

Der Ausschuss für Bildung und Kultur nimmt die Information zur Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag in Euro:
Ausgaben / Gesamtkosten:	
• Projektförderung	27.900 €
• Förderung von Livemusik in Heidelberger Clubs	5.000 €
Einnahmen:	
• keine	
Finanzierung:	
• Ansatz in 2020 im Teilhaushalt des Kulturamtes	
-Projektförderung (damit bereits bewilligt: 85.900 €)	100.000 €
-Livemusikförderung in Heidelberger Clubs (damit bereits bewilligt: 7.000 €)	50.000 €
Folgekosten:	

Zusammenfassung der Begründung:

Mit dieser Vorlage wird der Ausschuss für Bildung und Kultur über die entschiedenen Anträge zur Förderung kultureller Vorhaben im Bereich der Projektförderung und der Livemusikförderung informiert.

Begründung:

Mit dieser Vorlage wird der Ausschuss für Bildung und Kultur über die entschiedenen **Anträge zur Förderung kultureller Vorhaben im Bereich der Projektförderung und der Livemusikförderung** informiert.

In der Anlage 01 ist eine Liste der bewilligten Projektförderungen mit Trägern und pseudonymisierten Einzelpersonen und den wesentlichen Angaben zur finanziellen Dimension der Förderung enthalten. Die Ausschussmitglieder erhalten außerdem eine vertraulich zu behandelnde Anlage zu der Liste, in der die Anträge der Träger und Einzelpersonen enthalten sind (Anlage 02 nur digital). Die Anträge der Einzelpersonen enthalten einen Hinweis darauf, unter welchem Pseudonym die Einzelperson auf der Liste zu finden ist.

Die Liste (Anlage 01) wird im Saal ausgelegt und im Internet veröffentlicht. Die Anträge (Anlage 02) hierzu nicht.

Beteiligung des Beirates von Menschen mit Behinderungen

Nicht erforderlich.

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
KU 2	+	Kulturelle Vielfalt unterstützen
KU 3	+	Qualitätsvolles Angebot sichern
KU 4	+	Freiraum für unterschiedlichste, kulturelle Ausdrucksformen

Begründung:
Mit der Auswahl dieser qualitativ guten Projekte, die alle unterschiedliche Sparten bedienen, können die Ziele erreicht werden.

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

Keine

gezeichnet
Dr. Joachim Gerner

Anlagen zur Drucksache:

Nummer:	Bezeichnung
01	Übersicht der entschiedenen Anträge
02	Anträge

Nur digital Verfügbar!
(VERTRAULICH – Nur zur Beratung im Gremium!)